

von November 2017 vertrauen 46% der Österreicher der Regierung und bloß 34% den politischen Parteien.

- ¹² <https://www.fpoe.at/.../wozu-brauchen-wir-die-sozialpartner-noch> (abgerufen am 26.4.2018). Interessanterweise bezieht sich die Kritik der Regierung primär auf die Arbeiterkammer und das System der Sozialversicherung, weniger auf die Wirtschaftskammer; die Landwirtschaftskammer wird nirgendwo auch nur erwähnt. Ausführungen über Art und Ausmaß einer dringend erforderlichen *generellen* Senkung der Lohnnebenkosten, zu der die Senkung der Kammerumlage einen „Beitrag“ leisten sollte, fehlen im Regierungsprogramm.
- ¹³ Tichy (2017a).
- ¹⁴ Leibrecht, Rocha-Akis (2014).
- ¹⁵ Der Anteil der Einkommen unterhalb der Niedriglohnschwelle (zwei Drittel des Medianbruttostundenlohns) liegt mit 15% unter dem deutschen (22%) und hat im letzten Jahrzehnt auch weniger stark zugenommen; Teitzer et al. (2014).
- ¹⁶ Badelt (2018).
- ¹⁷ Manager schätzen den österreichischen Standort, relativ zu anderen, keineswegs so schlecht ein wie die Regierung: „Natürlich wird gerne geraunzt, und dafür gibt es auch Gründe, aber insgesamt sind die Rahmenbedingungen schon okay. Das beginnt bei der Lebensqualität und der Sicherheit, aber auch wenn ich an den Standortfaktor Steuer denke, gibt es für ein Unternehmen wie die Strabag, das neben dem operativen Geschäft auch eine Holdingfunktion hat, durchaus schlechtere Standorte“ (Th. Birtel, CEO von StrabagSE, in: *corporatAID Magazin Mai/Juni [2018]* S. 6).
- ¹⁸ Die Presse (19.10.2016).
- ¹⁹ Oberösterreichische Nachrichten (6.5.2017).
- ²⁰ Nationalrat, XXV. GP, Stenographisches Protokoll, 199. Sitzung, S. 23.
- ²¹ Bock-Schappelwein (2016); Tichy (2017b).
- ²² Lehner (2018).
- ²³ Derzeit befindet sich allerdings bloß ein Kammerfunktionär in der Regierung.
- ²⁴ Fernández-Macias et al. (2012).
- ²⁵ Die politische Diskussion überschätzt die Effizienzgewinne von Fusionen und unterschätzt deren Probleme; P. Druckers Warnung: „*Two out for five mergers are outright disasters, two neither live nor die, and one works.*“ Die zentralen Schwächen des Systems liegen weder bei der Zahl der Kassen noch beim Einfluss der Sozialpartner, sondern der Relation von stationärer und ambulanter Behandlung („*over-hospitalisation*“) und bei der Trennung von Leistungsbesteller und Finanzier.

Literatur

- Badelt, Christoph, Österreich – Wie geht es weiter?, in: *Wirtschaftspolitische Blätter* 3 (2017) 401-408.
- Badelt, Christoph, Wert der österreichischen Sozialpartnerschaft für Wirtschaft und Gesellschaft (= Referat auf der Tagung „Die Rolle der Sozialpartner in der Vergangenheit und Zukunft der Republik Österreich“, Wien, 23. April 2018).
- Barazon, Ronald, Die kostbare Pflichtmitgliedschaft der Kammern (Wien 2007); online: <http://www.jahrbuch-politik.at/wp-content/uploads/Ronald-Barazon-Die-kostbare-Pflichtmitgliedschaft-der-Kammern.pdf>.
- Bock-Schappelwein, Julia, Digitalisierung und Arbeit, in Peneder, Michael; u. a., *Ökonomische Effekte der Digitalisierung in Österreich* (WIFO, Wien 2016) 110-131.
- Eppel, Rainer; Leoni, Thomas; Mahringer, Helmut, Österreich 2025. Segmentierung des Arbeitsmarktes und schwache Lohnentwicklung in Österreich (WIFO, Wien 2017).

- Fernández-Macías, Enrique; Hurley, John; Storrie, Donald, Transformation of the Employment Structure in the EU and USA, 1995-2007 (Houndmills 2012).
- Lehner, Lukas, Ist Österreichs Revival der Sozialpartner nach einem Jahrzehnt am Ende?, in: A&W Blog (2.1 2018); (abgerufen am 1.6.2018).
- Leibrecht, Markus; Rocha-Akis, Silvia, Sozialpartnerschaft und makroökonomische Performance, in: WIFO-Monatsberichte 87/8 (2014) 555-567.
- OECD, Economic Survey Austria 2013 (Paris 2013).
- Pernicka, Susanne, Die österreichische Sozialpartnerschaft als institutionalisierte Konfliktarena zwischen Einfluss- und Mitgliedschaftslogik, in: A&W Blog (13.12.2017); (abgerufen am 7.5.2018).
- SWS, SWS-Bildstatistiken. Einstellung der ÖsterreicherInnen zur Sozialpartnerschaft, in: SWS Rundschau 58/1 (2018) 87-94.
- Teitzer, Roland; Fritsch, Nina-Sophie; Verwiebe, Roland, Arbeitsmarktflexibilisierung und Niedriglohnbeschäftigung: Deutschland und Österreich im Vergleich, in: WSI-Mitteilungen 67/4 (2014) 257-266.
- Tichy, Gunther, Geht der Arbeitsgesellschaft die Arbeit aus?, in: WIFO-Monatsberichte 89/12 (2016) 853-871.
- Tichy, Gunther, Mangelnde Effizienz als Erfolgsbremse, in: WIFO-Monatsberichte 90/9 (2017a) 677-699.
- Tichy, Gunther, Polarisierung der beruflichen Anforderungen durch die Digitalisierung?, in: WIFO-Monatsberichte 91/3 (2017b) 177-190.
- Visser, Jelle, The ICTWSS Database 5.0 (AIAS, Amsterdam 2015).